

Digitalisierung geht voran

Stadtbibliothek Stavenhagen elektronisch erreichbar

Stavenhagen/pb/pm. 2021 startete die Stadtbibliothek Stavenhagen digital regelrecht durch. »Gerade rechtzeitig, wie wir finden«, so Katja Böttcher. Denn im Land der weiten Wege und mit den zahlreichen Beschränkungen des letzten Jahres wertet die Digitalisierung den Lebensstandard besonders im ländlichen Raum enorm auf. So ging Mitte des Jahres für die Stadtbibliothek Stavenhagen ein lang ersehnter Traum in Erfüllung, den das Förderprogramm des Bildungsministeriums M-V ermöglichte: Im Juni 2021 wurde die Stadtbibliothek in den Verbund der Onleihe MV aufgenommen, die

das gängige Medienangebot nun auch elektronisch um ca. 93.000 Bücher, Hörbücher, Zeitschriften, Musik und Videos ergänzt und es sowohl zeitlich, als auch lokal uneingeschränkt nutzbar macht. Wer sich nicht gern lange durchs Internet klickt, der hat zudem durch die Bibliotheks-App bibkat einen wesentlich einfacheren und schnelleren Zugang zu seinem Bibliothekskonto: Die App regelt auf Handy, Tablet/PC oder eReader alle Tätigkeiten im Nutzerkonto (wie Leihfristen, Verlängerungen, Benachrichtigungen, Vormerkungen etc.) und bietet auch einen unkomplizierten Zugang zur Onleihe. Abgerundet wird das digi-

tales Angebot der Bibliothek durch zwei neue entlehbare eReader. So können auch Nutzer vom Onleihe-Angebot Gebrauch machen, die kein entsprechendes Endgerät zu Hause haben. Wer zudem kein Internet zur Verfügung hat, kann sich die gewünschten Medien selbst oder direkt in der Bibliothek auf das Lesegerät downloaden lassen. Praktisch dabei ist die verstellbare Schriftgröße und die automatische Rückgabe der Medien, wodurch den Benutzern Überziehungsgebühren erspart bleiben. Wer Lust auf das neue digitale Angebot bekommen hat, kann sich gern vor Ort, per Telefon oder online informieren.